

Inhaltsverzeichnis

Vorwort und Dank	9
Einführung in das Gesamtwerk und in die Graphik	11
Kapitel I: Forschungsstand	25
Kapitel II: Werkbiographie	41
Kapitel III: Die Bildsprache	61
1. Chiffren des Dichter-Ichs	62
'Der Vogelfänger', 'Der Taucher', 'Das Schiff', 'Orpheus', 'Ödipus', 'Die Schönheit der Asymmetrie'/'Der hinkende Gang	
2. Sinnbilder der cocteauschen Poetologie	72
'Die Sterne', 'Die Nacht des menschlichen Leibes', 'Das Zweiseitige'/'Die zwei Hälften', Der Übergang zwischen den Welten/Sphären/Zuständen: 'Die Wellenlinien', 'Die Tür'/'Das Fenster'/'Der Vorhang', 'Der Spiegel', 'Der Tempel'; 'Die Wunde in Form eines Mundes', 'Der Engel', 'Der Handschuh', Weitere geflügelte Wesen als Grenzgänger zwischen den Welten: 'Der Glaser', 'Das Flugzeug', 'Das geflügelte Pferd', 'Der fliegende Teppich'; Technische Geräte als Sender aus der Sphäre der Poésie: 'Das Radio', 'Das Telephon', 'Das Flugzeug', 'Das Mikrophon', 'Die Drähte'	
3. Religiöse Symbolik	104
4. Motive zur Visualisierung der Themen Zukunft, Schicksal und Orientierung	108
5. Das Spiel mit den Wirklichkeitsebenen	110
'Die figürliche Darstellung', 'Das mehrdeutige Gesicht', 'Mimische Ausdruckslosigkeit', 'Die Lampe'	
6. Chiffren des Opiumgenusses	114
'Der Teppich', 'Die Opiumpfeife', 'Das Aderngeflecht des Armes', 'Auffällig gestaltete Sinnesorgane', 'Die Deformation des menschlichen Körpers'	

7. Motive der Sexualität und Erotik	120
Merkmale körperlicher Attraktivität: 'Die Virilität', 'Die Hervorhebung der männlichen Geschlechtsmerkmale', 'Der große Zeh', 'Der geöffnete Mund'/'Die herausgestreckte Zunge'/'Der nach hinten gedehnte Hals'; 'Sexuelle Haltungen und Stellungen'	
Kapitel IV: Die Ich-Aussage des Künstlers	127
1. Das Portfolio <i>Le Mystère de Jean l'oiseleur</i>	127
Die Analyse der einzelnen Blätter in der Abfolge des Portfolio	
2. Der Essayband <i>Opium. Journal d'une désintoxication</i> und seine Illustrationsfolge	199
Die Suche nach Orientierung (Blätter 1, 2, 43), Opiumgenuß und –entzug als selbstgewählte Falle (Blätter 3-5, 8-11, 13, 15), Die Entziehung betrachtet als Analogie zum Leidensweg Christi und zur Tragik griechischer Mythologie (Blätter 6, 7, 14, 16 – 23), Rückblick auf die Annäherung an die katholische Kirche (Blätter 24 – 25), Anzeichen der Rekonvaleszenz (Blätter 26 – 29), Röhrenzeichnungen (Blätter 30 – 40 u. 42)	
Kapitel V: Die Chiffrierung der Bildaussage	225
1. Der Essayband <i>Le Secret professionnel</i> und seine Illustrationsfolge	227
Die Analyse der Blätter 1 – 12	
2. Das Album <i>Maison de santé</i>	250
Die Analyse der Blätter 1 – 31	
Kapitel VI: Die Illustrationen der Prosawerke	295
1. <i>Le Grand Écart</i>	296
Die Visualisierung verschiedener Wirklichkeitsebenen in den Illustrationen zu <i>Le Grand Écart</i>	
2. <i>Thomas l'imposteur</i>	319
Die Visualisierung der Themen 'Tod' und 'Schicksal' in den Illustrationen zu <i>Thomas l'imposteur</i>	
3. <i>Le Livre blanc</i>	341
Die Umsetzung literarischer Motive in den Illustrationen zu <i>Le Livre blanc</i> (1930), Die phallozentrische Erotik der Illustrationen zu <i>Le Livre blanc</i> (1947) u. <i>Querelle de Brest</i> von Genet, Die Verarbeitung von Vorlagen aus der Kunstgeschichte	

4. <i>Les Enfants terribles</i>	366
<i>Soixante dessins pour 'Les Enfants terribles': Die Zeichnungen und ihr Verhältnis zum Prosatext, Die Darstellung mythischer Orte, Die Protagonisten</i>	
Kapitel VII: Die illustrierten Ausgaben der Theaterstücke	387
Zum Ödipusmythos	388
1. <i>Œdipe-Roi</i>	392
Die Analyse der Blätter 1 – 2	
2. <i>La Machine infernale</i>	401
Die Illustrationen zu <i>La Machine infernale</i> und ihr Verhältnis zum Text des Stückes, Die Motive 'Treppe', 'Licht' und 'Schleier' als Metaphern der Erkenntnisfähigkeit, Die Deformierung der Gestalten als Metapher für den Vollzug der Schicksalsmaschinerie (Blätter 5, 10, und 11 sowie 3 – 4, 6 – 9 und 12 – 15), Einleitung und Schluß der Illustrationsfolge (Blätter 1, 2 und 16)	
Zum Orpheusmythos	425
3. <i>Orphée</i>	427
Die Lithographien und ihr Verhältnis zum Text des Stückes, Die Präsenz der Bildsprache, Die Verarbeitung künstlerischer Vorlagen	
Zur mittelalterlichen Sagenwelt	445
4. <i>Les Chevaliers de la Table Ronde</i>	446
<i>Dessins en marge du texte des 'Chevaliers de la Table Ronde', Die Verarbeitung von künstlerischen Vorlagen (Blätter 1-3, 9, 16, 17), Die Visualisierung des diabolischen Prinzips (Blätter 6, 13, 27-34, 46-47), Die Heterogenität der Illustrationsfolge (Blätter 4, 5 und 11)</i>	
5. <i>Renaud et Armide</i>	469
Die Analyse der Illustrationen 1 – 4	
6. <i>Bacchus</i>	474
Die Illustrationen und ihre künstlerischen Vorlagen	
Kapitel VIII: Das Profil	479
<i>Orphée et la lyre</i>	479
1. Entstehung und Inhalt	480
Dargelos und die 'Fatalität der Schönheit', 'Der Matrose', Radiguet und die Metamorphose zum 'Engel', Jean Marais	

2. Das Profil in der Graphik	494
<i>Renaud et Armide, Orphée</i> und <i>Portrait de Mounet-Sully, Léone</i> , Die Verbreitung des Profils vom Ende der vierziger bis zu den sechziger Jahren	
3. Verschiedene Bedeutungsebenen des Profils	504
Kapitel IX: Der Künstler Jean Cocteau	509
Bibliographie	519
Register	533
Abbildungen	541